

Einschreiben

Finanz Prokurator

z. Hd. Frau Celina Stockinger

z. Hd. Frau MMag. Petra Haas

Singerstraße 17-19

1010 Wien

Innsbruck, 2026-08-26

Betrifft Ihr Schreiben vom 26.07.24 Forderung der Republik Österreich (Bundesministerium für Landesverteidigung) und meine Schreiben vom 05.08.24

Sehr geehrte Frau Celina Stockinger und Frau MMag. Petra Haas,

ich möchte hiermit höflich nachfragen ob Sie die angebliche Schadensrechnung und die dazu gehörige Überweisungsbestätigung für die Lackierung des Parabolspiegels auf der VERFASSUNGSWIDRIGEN Abhörstation Königswarte für mich haben, oder auch Sie jetzt wissen, dass hier ein schwerer Betrug und eine Verleumdung mir gegenüber vorliegt?

Wie äußern Sie sich als Anwalt des Staates zu der aktiven Kriegsbeteiligung des Heeresnachrichtenamtes mit der verfassungswidrigen Abhörstation Königswarte am illegalen außergerichtlichen Drohnenkrieg, der ein Massenmord an Unschuldigen und ein Kriegsverbrechen darstellt? Das Heeresnachrichtenamt ist außer Kontrolle geraten und bricht seit über zweiundzwanzig Jahren mehrere Gesetze sowie veruntreut im Jahr viele Millionen Steuergelder für den Gesetzesbruch und Verfassungsbruch sowie missbraucht das Amt. Unsere Kriegsbeteiligung ist eine Beteiligung am Massenmord von Unschuldigen, am Kriegsverbrechen, am Terror und an der Steigerung des Terrors. Das Heeresnachrichtenamt macht aus einem neutralen Staat einen Kriegsstaat, einen Terrormordstaat, einen Kriegsverbrecherstaat, einen Unrechtsstaat und einen Schurkenstaat von dem Staatsterrorismus und Regierungskriminalität ausgehen. Oder ist der Anwalt des Staates blind? Stumm? Weisungsgebunden? Konformistisch angepasst? Jobängstlich? Das unsere gut bezahlten Staatsdiener aus dem Heeresnachrichtenamt zu Staatsverbrecher und Staatsterroristen mutiert sind und Kriegsverbrechensbeteiligung und Massenmordbeteiligung sowie verbotene Spionage betreiben und sich ohne parlamentarischen Beschluss am illegalen außergerichtlichen Drohnenkrieg beteiligten ist für sie das etwa in Ordnung? Sie wissen, dass wir durch die Beteiligung am illegalen außergerichtlichen Drohnenkrieg zu möglichen Rache- und Vergeltungsterroranschlagsopfern von Terrorgruppen und in den Hass getriebenen radikalisierten Drohnenmordopfer-Hinterbliebenen in Österreich gemacht werden? Ist die US-Spionage vom Heeresnachrichtenamt wichtiger als die Sicherheit der Österreicher? Was sagt der Anwalt des Staates dazu, dass Polizeioffiziere aussagen, dass sie das mit der Abhörstation Königswarte wissen und dass dies eine große Sauerei ist, aber die Polizei bei militärischen und politischen Angelegenheiten nicht ermitteln dürfen? Finden Sie, dass das mit Rechtsstaatlichkeit vereinbar ist? Was sagt der Anwalt des Staates dazu, dass der Steuerzahler

die Betriebskosten der verfassungswidrigen Abhörstation Königswarte bezahlen muss? Finden Sie das einen gesetzlich richtigen Umgang mit unseren Steuergeldern? Was denkt und sagt der Anwalt des Staates über unsere völlig abartige und abhängig machende Medienfinanzierung? Über 300 Millionen Steuergelder werden jedes Jahr den gekauften, korrupten, gierigen, bösen und verlogenen US-NATO-Handlanger-Mainstreammedien als staatliche Imagekampagne-Werbegeelder in den Rachen geworfen, welches die Medienvertreter zu willfährigen politisch korrekten wohlwollenden Hofberichterstatte-Totschweiger werden lässt, weil die Medieneigentümer ihr Mannschaft auf Regierungskurs halten und heiter weiter diese Steuergelder abkassieren wollen. Die seit zweiundzwanzig Jahren vorherrschende ZENSUR unserer Kriegsbeteiligung durch das Heeresnachrichtenamt und der verfassungswidrigen Abhörstation Königswarte ist dieser ABHÄNGIGKEIT gegenüber unseren staatlichen Mediengeldern zu verdanken. Klar ist, dass gewinnorientierte Mainstreammedien NICHT UMSONST für den Staat zensieren, sondern sich dafür fürstlich entlohnen lassen, sagt der Hausverstand. Somit werden hier Steuergelder für Zensur VERUNTREUT und mutmaßlich getarnt als Imagekampagnegeelder für die Zensur bezahlt. Schon klar, oder? Finden Sie nicht auch, dass wir nach zweiundzwanzig Jahren unser US-Vasallentum beenden sollten und uns wieder NEUTRAL sowie rechtsstaatlich aber auch menschlich verhalten sollten? Da ganz Europa Partner der US-NATO-Drohnenattentatsterrormordgemeinschaft ist und in ganz Europa darüber NICHT gesprochen und nicht wirklich berichtet wird, sondern ebenfalls so gut wie alles von den US-NATO-Handlangern bei den gekauften, korrupten, gierigen, bösen und verlogenen europäischen Mainstreammedien zensiert wird, könnten wir als Österreich vorausgehen und unsere gesetzwidrige Beteiligung am illegalen außergerichtlichen Drohnenkrieg beenden und ein Zeichen für alle europäischen US-Vasallenstaaten zu geben, um das illegale außergerichtlichen US-NATO-Drohnenmordprogramm zu Fall zu bringen, um den Massenmord und das Kriegsverbrechen zu beenden. Denn ohne die von uns (und den Europäern) ausspionierten Metadaten (Zielortungsdaten) können die CIA-Drohnenmassenmörder-Terroristen-Psychopathen-Kriegsverbrecher KEINE Drohnenmorde mehr verüben. Haben Sie die zwei ihnen übersendeten Fachbücher gelesen? Haben Sie irgendwelche Fragen? Ist Ihnen etwas unklar? Gerne bin ich bereit alle ihre Fragen schriftlich zu beantworten. Gut, ich möchte mich heute kürzer halten und verbleibe mit freundlichen Grüßen, ihr Klaus Schreiner

PS.: Wenn Sie mich fragen, dann liegt in Österreich ein Polizeiskandal vor, ein Justizskandal vor, ein politischer (Bundespräsident, Verteidigungsministerin, Innenminister, Justizminister, Bundeskanzler) Skandal vor, ein Verfassungsschutzskandal vor, ein Nationaler Sicherheitsrat-Skandal vor, ein Generalstabskandal vor, ein Heeresnachrichtenamtsskandal vor, ein medialer Skandal vor, wenn wir es sachlich, objektiv und nüchtern betrachten und dagegen sollten wir etwas unternehmen. Wir bezahlen 32.000 Polizisten die in Sachen Kriegsbeteiligung völlig und auf ganzer Linie versagen. Wir bezahlen 220 Staatsanwälte die völlig versagen. Viele Millionen Steuergelder werden für die TOTSCHWEIGER-Medien veruntreut die die Öffentlichkeit belügen. Zensur ist Lüge. Die hinterhältigste Lüge ist die Auslassung.